

# Igeljahr



## Frühling

Durch den Winterschlaf haben die Igel bis zu 30 Prozent ihres Körpergewichts verloren und jetzt einen grossen Nahrungsbedarf. Männchen erwachen früher als Weibchen. Mit dem erst knapp vorhandenen Futter stärken sie sich für die kommende Paarungszeit.

## Sommer

Igelgeburten finden von Ende Mai bis Mitte September statt. Mit etwa vier Wochen beginnen die Jungigel, die nähere Umgebung des Nests zu erkunden und nach Fressbarem zu suchen. Es ist nicht ungewöhnlich, dass sie dabei alleine unterwegs sind, wenn sich die Igelmutter weiter weg auf Futtersuche befindet.



## Herbst

Die Igel fressen sich Reserven für den Winterschlaf an. Jungigel müssen ein Körpergewicht von mindestens 500g aufweisen, um den Winter zu überstehen. Männchen gehen etwas früher in den Winterschlaf und machen so den Weibchen und den Jungtieren das knapper werdende Futter nicht mehr streitig.

## Winter

Um den Nahrungsmangel in der kalten Jahreszeit zu überbrücken, halten Igel von November bis März Winterschlaf. In dieser Zeit sinkt ihre Körpertemperatur von 36°C auf etwa 5°C, die Atemfrequenz von 40–50 auf 3–4 Atemzüge pro Minute und die Herzfrequenz von 180–250 auf 8–20 Schläge pro Minute. Der Igel wacht zwischendurch manchmal auf, bleibt aber meist in seinem gut isolierten Nest.

